



Bildquelle: Jörg Bachmann, Hünfeld

SOISBERGTURM

650 m über NN

*Ein historischer Aussichtspunkt
über der nördlichen Rhön*

Herzlich willkommen!

Guten Tag, grüß Gott und herzlich willkommen in der nördlichen Rhön! Ich freue mich sehr, Sie hier im Hessischen Kegelspiel begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen einen schönen Aufenthalt auf meiner Plattform.

Darf ich mich Ihnen vorstellen:

Ich, der Soisbergturm, bin die Krone des Königs im Hessischen Kegelspiel. Der Soisberg (629,9 m ü. NN) dominiert die basaltenen Vulkankegel. Freistehend und mit einer gleichförmigen Silhouette ist er eine Landmarke, die von großen Entfernungen auszumachen ist, und prägt so die nördliche Rhön.

Meine Vorgänger waren allesamt reine Holztürme und aufgrund der damals noch niedrigeren Bewaldung auf dieser Bergspitze nicht ganz so hoch wie ich. Der erste Turm, gebaut um 1895, war nur ganze 8 m hoch, mein direkter Vorgänger von 1955 mit 13,50 m schon etwas höher, die Plattform auf genau 10 m Höhe.

Ein langer Weg...

Doch nun zu mir!

Ich war eine schwere Geburt. Schon seit 1972 gab es Versuche, meinen baufällig gewordenen Vorgänger durch einen neuen Aussichtsturm zu ersetzen. Viele Hindernisse unterschiedlichster Art und Weise mussten bis zu meiner Neuerrichtung überwunden werden.

Erst mit der Gründung der „Bürgerinitiative Aussichtsturm Soisberg e. V.“ im Jahre 1997 gelang es, die entscheidenden Impulse zu meiner Entstehung zu geben. So konnten mit Hilfe zahlreicher Mitglieder, einem engagierten Vorstand und der Unterstützung der politischen Gemeinden Eiterfeld, Hohenroda und Schenkklengsfeld alle Bedenken gegen meinen Bau aus dem Weg geräumt werden und innovative Architekten mit dem Entwurf meiner Gestalt beginnen.

und heute...

im Jubiläumsjahr 2022 zählt die Bürgerinitiative 500 Mitglieder. In ihren Händen liegt die Unterhaltung des Turmes. Die Wanderwege und Rastpunkte werden von ihr gepflegt und mit Veranstaltungen, die sich an Wanderer und Naturfreunde richten, leisten sie einen wichtigen Beitrag für die Heimatregion.

Informationen



www.soisbergturm.de

Ansprechpartner weitere Infos:

Gemeinde Eiterfeld
Fürstenecker Straße 2
36132 Eiterfeld
Tel. 0 66 72 / 929 90
www.eiterfeld.de

Gemeinde Schenkklengsfeld
Rathausstraße 2
36277 Schenkklengsfeld
Tel. 0 66 29 / 92 02 18
www.gemeinde-schenkklengsfeld.de

Gemeinde Hohenroda
Baumgarten 3
36284 Hohenroda
Tel. 0 66 76 / 920 00
www.hohenroda.de

Bitte beachten Sie...

Sich Zeit lassen!

Sie befinden sich hier im Landschaftsschutzgebiet Soisberg. Wenn Sie die Landschaft in Ruhe genießen, wird das Wandern auch zu einem Erlebnis. Lärm, Hektik und Stress gibt es schon genug auf dieser Welt; im Wald können Sie Entschleunigung finden, die Schönheit der Natur bewundern und sich entspannen.

Auf den Wegen bleiben!

Weichen Sie nicht vom Weg ab. Aus Tritts Spuren könnte eine Wasserrinne entstehen und die Vegetation zerstören. Wenn Sie mit dem Fahrrad unterwegs sind oder mit dem Pferd: Bleiben Sie auf den breiten Wegen und nehmen Sie bitte Rücksicht auf Fußgänger. Schmale Wege, und das betrifft alle fünf Wanderpfade im Wald, sind für Radler und Reiter grundsätzlich tabu!

Pflanzen und Tiere schützen!

Graben Sie bitte keine Pflanzen aus und rühren Sie wild lebende Tiere nicht an. Überlassen Sie beides dem Lebensraum, zu dem sie gehören. Es versteht sich auch von selbst, dass Hunde an der Leine geführt werden müssen – zum Schutz von Wald, Mensch und Tier.

Abfall vermeiden!

Lassen Sie keine Abfälle oder Müll auf dem Soisberg zurück! Nehmen Sie alle Verpackungen, auch Dosen und Flaschen, Beutel und Tüten wieder mit nach Hause.

*„Nimm die Erinnerung mit
- und deinen Abfall“*

Prüfen Sie sich am Ende der Wanderung bitte selbst, ob Sie mit Ihrem Verhalten die Natur wirklich nur als Erholungsraum genutzt, sie geschützt und die Belastungen der Umwelt so gering wie möglich gehalten haben. Bitte schonen Sie die Natur – wir haben nur eine...

Es dankt Ihnen:

Die Bürgerinitiative Aussichtsturm Soisberg e. V.

Gesamthöhe:	24,96 m
Höhe obere Plattform:	20,46 m
Anzahl der Stufen:	111
Bauzeit (mit Unterbrechung):	10/2002 – 10/2003
Richtfest:	3. Oktober 2003
Einweihung:	1. Mai 2004

Wanderwege

Ab Wanderparkplatz Ufhausen - Holzgasse

- 1. Zum Turm – kurze Strecke 2340 m
- 2. Panorama-Rundweg am Waldrand rund um den Soisberg 6960 m

Ab Wanderparkplatz Soislieden - Am Friedhof

- 1. Links zum Turm (bequeme Strecke) 1180 m
- 2. Panorama-Rundweg am Waldrand rund um den Soisberg 5990 m

Ab Wanderparkplatz Wehrshausen

- 1. Zum Turm – kurze Strecke 1820 m
- 2. Panorama-Rundweg am Waldrand rund um den Soisberg 5570 m

